Stellenausschreibung Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in im FEM POWER Projekt der Kunsthochschul Burg Giebichenstein Halle

17.08.2020 -

An der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, vorbehaltlich des Änderungsbescheids zum Zuwendungsbescheid, im Rahmen des Projektes FemPower an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle aus Fördermitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) bis zum 31.12.2022 folgende befristete Projektstelle zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d) für das Projekt FEM POWER (20 Wochenstunden)

Die 1915 gegründete Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle verbindet die Elemente einer Hochschule für Gestaltung, eine Kunstakademie und einer Medienhochschule. Den über 1.000 Studierenden aus Design, Kunst und Kunstpädagogik bietet die Burg ein breites Spektrum an verschiedenen Lehr- und Lernangeboten und einen Ort, an dem sie in geistigem Austausch und praktischer Zusammenarbeit mit Hochschullehrern*innen und Kommiliton*innen ihre Fähigkeiten erproben und professionalisiere können.

Die Aufgaben umfassen die Vorbereitung und Durchführung eines Symposiums zum Thema Gender und Kunst sowie einer dam verbundenen Ausstellung, einschließlich der Erstellung eines Ausstellungsbandes. Des Weiteren wird die Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich der Genderforschung im Fachbereich Kunst, insbesondere im Masterstudiengang Kunstwissenschaften erwartet (im Umfang von 2 SWS). Darüber hinaus ist die Betreuung von Semester- und Abschlussarbeiter von Studierenden zum Themenbereich „Kunst und Gender“ erwünscht. Die inhaltliche und organisatorische Zusammenarbeit mi dem FemPower-Team an der BURG wird vorausgesetzt.
Fundierte und nachweisbare Kenntnisse im Bereich der Genderforschung, der zeitgenössischen Kunst (Nachweis einer theoretischen Auseinandersetzung während des Studiums und/oder selbstständig erarbeiteter Veröffentlichungen) sowie ein breitgefächertes Wissen über und reges Interesse an der zeitgenössischen Kunst- und Kulturszene sind Voraussetzung. Wir freuen uns über praktische Erfahrungen im Ausstellungsbereich/in der kuratorischen Praxis und Kenntnisse über die Realisierun und die Abwicklung von Ausstellungen in ihren verschiedenen Aspekten. Erste Erfahrungen in der Budgetverwaltung für Ausstellungsprojekte sind ebenfalls von Vorteil. Fundierte Erfahrungen im Bereich der Recherche, des wissenschaftlichen Arbeitens sowie die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten und ein kooperativer, team-orientierter Arbeitsstil werden vorausgesetzt.

Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Diplom/Magister) in einem kunst-, geistes- oder kulturwissenschaftlichen Fach oder einer den Themen verwandten Disziplin. Die Stelle ist befristet bis zum 31.12.2022. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Für die Bewerbung sind nebe den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) zusätzlich einzureichen: Motivationsschreiben (maxim 2 Seiten) und eine erste Ideen-Skizze zum geplanten Symposiums- und Ausstellungsthema.

FemPower ist ein landesweit initiiertes Projekt zur Förderung und Herstellung von Chancengleichheit zwischen den Geschlechte in Wissenschaft und Forschung (› http://www.fempower-lsa.de/) (http://www.fempower-lsa.de/)) . FemPower hat es sich zum Ziel gesetzt, insbesondere den Wiedereinstieg von Frauen in die Wissenschaft nach Berufserfahrung oder Elternzeit zu unterstützen Bewerberinnen, bei denen soziale Kriterien dieser Art vorliegen, werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt.

Bitte beachten Sie die Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten unter› www.burg-halle.de/datenschutz-bewerbun (http://www.burg-halle.de/datenschutz-bewerbung) .

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der betreffenden Stelle mit den üblichen Unterlagen bis zum **06.09.20**

per Mail (in einer pdf-Datei) an ›stellenausschreibung(at)burg-halle.de ()

Bitte beachten Sie, dass schriftlich eingereichte Bewerbungen nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskoste können nicht erstattet werden. Bitte beachten Sie, dass diese Stelle unter dem Vorbehalt der Zuweisung der Projektmittel ausgeschrieben ist. Bei Fragen kontaktieren Sie bitte Prof. Bettina Göttke-Krogmann (›krogmann@burg-halle.de ()).

Link zur Webseite vom FEM POWER Projekt der BURG:›www.burg-halle.de/hochschule/organisation/gleichstellung/fem-power/ (https://www.burg-halle.de/hochschule/organisation/gleichstellung/fem-power/)